

Entfelden

Äntefescht-OK ist im Element



Das motivierte Organisationskomitee (von links): Jürg Kalberer, Conny Baumann, Peter Leisibach, Toni Lüscher, Markus Bircher (OK-Vizepräsident), Eveline Oeschger, Guido Scherer (OK-Präsident), Maja Wirz und Chris Portner. Abwesend: Raffael Huckele. BILD: RAN

Voller Tatendrang kam das Organisationskomitee Äntefescht 2023 im Bezirksschulhaus in Oberentfelden für ein Treffen mit der legendären Ente vom letzten Äntefescht 2017 zusammen. Nach fünf Jahren des Wartens, inklusive Coronazeit, ist es endlich soweit mit der Planung für das traditionelle Äntefescht durchzustarten. Die Ente ist zum Leben erwacht und mit ihr ein hochmotiviertes Organisationskomitee. Wie OK-Präsident Guido Scherer an der OK Sitzung einleitend sagte, «lebt jedes Dorf von seinen Schulen und seinen Vereinen, die zusammen ein Dorf liebens- und lebenswert machen».

In diesem Sinne ist das Äntefescht 2023 eine grossartige Gelegenheit, die Jugend und das Dorfleben zusammenzuführen und gemeinsam zu feiern. Das Motto des Äntefescht 2023, welches jeweils von der Schule definiert wird, lautet: «Wir sind im Element!» – was auch hervorragend den Geist des OK's widerspiegelt, welches mit seiner Arbeit schon «mitten im Element» ist: Routen werden festgelegt, die Abendunterhaltung ist reserviert, die «Bimmelbahn» bestellt und viele Vereine haben sich schon angemeldet, um ein «Beizli» am Äntefescht zu betreiben oder sich anders zu engagieren.

Die Lehrerschaft sinniert bereits über die Umsetzung des Mottos «Wir sind im Element!» mit ihren Klassen, ein Marketing- und Sponsoring-Konzept ist am Entstehen und die Planung der Standorte für die «Chilbi» und die «Beizli» hat begonnen.

Das OK ist auf alle Fälle schon «voll im Element» und freut sich, die Jugend und die Einwohnerinnen und Einwohner beider Entfelden in grosser Anzahl vom Donnerstag, 29. Juni bis Sonntag, 2. Juli 2023 in Unterentfelden zu einem rauschenden Äntefescht begrüssen zu dürfen. GSC

Aarau

Nutztiere sind keine Ware



Dieses Schwein hat «Schwein gehabt». KAGfreiland setzt sich dafür ein, dass alle Nutztiere Auslauf ins Freie haben. BILD: ZVG

Die gemeinnützige Organisation KAGfreiland mit Sitz in Aarau setzt sich seit 50 Jahren für eine tierfreundliche und artgerechte Haltung von Nutztieren ein.

Die Nutztierschutz-Organisation, welche ihren Sitz vor zwei Jahren von St. Gallen in den Aargau verlegt hat, führt regelmässig Projekte und Kampagnen durch, um die Haltung von Nutztieren zu verbessern. Die praxistauglichen Alternativen werden auf rund 110 Landwirtschaftsbetrieben erprobt und umgesetzt, die Produzenten halten ihre Tiere nach den strengen Richtlinien von KAGfreiland. «Unsere Produzenten beweisen tagtäglich, dass man auch ohne Massentierhaltung und Qualzuchten wirtschaftlich produzieren kann», sagt Simone Steiner, Kommunikationsverantwortliche von KAGfreiland. Die Nutztierschutz-Organisation legt Wert darauf, dass alle Tiere in der

Landwirtschaft täglich Auslauf oder Weidegang erhalten und in Gruppen gehalten werden. Auch saubere und trockene Einstreu muss vorhanden sein. Ausserdem kämpft KAGfreiland für schonende Schlachtungen und kurze Transportwege zum Schlachthof.

In Zukunft setzt KAGfreiland vermehrt auf Aufklärungskampagnen: «Viele Leute wissen beispielsweise nicht, dass ein Masthuhn in der konventionellen Zucht nur 30 bis 35 Tage alt wird, bevor es geschlachtet und zum Poulet verarbeitet wird», so Steiner. Für die Nutztierschutz-Organisation liegt also ein langer Weg vor sich, damit Nutztiere nicht als Industrie-Produkte, sondern wieder als Tiere mit Herz und Seele betrachtet werden. KAGfreiland ist offizielle Unterstützerin der Initiative gegen Massentierhaltung, über welche am 25. September abgestimmt wird. SIS

www.kagfreiland.ch

Aktion

Aus Liebe zum Dorf und zum Portemonnaie.

Montag, 19.9. bis Samstag, 24.9.22

Stiftung
THEODORA

Mit Volg-Märktli Kinderlachen
schenken vom 29. August
bis 2. Oktober 2022

Ab Mittwoch
FRISCHE-AKTION

Jempe

WÄSCHMASCHINENFEST
KUMMELNÄHREITENDIC

-40%

5.60
statt 9.40

RECYCLBARE VERPACKUNG**

LINDT PRALINÉS

div. Sorten, z.B.
Lindor Kugeln Milch, 250 g

9.95

FAMILIA NÜESLI

div. Sorten, z.B.
c.m. plus original,
2 x 600 g

-21%

10.90
statt 13.90

NESCAFÉ DOLCE GUSTO

div. Sorten, z.B.
Caffè lunga, 16 Kapseln

-21%

5.90
statt 7.50

HERO FLEISCHKONSERVEN

div. Sorten, z.B.
Delikatess-Fleischkäse, 3 x 115 g

-20%

6.70
statt 8.40

RED BULL ENERGY DRINK

6 x 250 ml

-20%

8.70
statt 10.90

BIRRA MORETTI

Dose, 6 x 50 cl

-29%

9.90
statt 14.10

CASWELL ZINFANDEL

California, USA,
75 cl, 2020

-30%

5.50
statt 7.90

SHEBA

div. Sorten, z.B.
Fresh & Fine Geflügel, 3 x 6 x 50 g

-33%

8.40
statt 12.60

COLGATE ZAHNPASTA

div. Sorten, z.B.
Zahnpasta Total Original, 3 x 100 ml

-33%

9.40
statt 14.10

HILCONA FERTIGENÜ

div. Sorten, z.B.
Äplermakronen, 400 g

-21%

4.70
statt 5.95

SUTTERO POULETBRÜSTLI

per 100 g

-32%

2.55
statt 3.75

NÜSSLISALAT

Schweiz, Schale, 100 g

-35%

2.50
statt 3.90

FAIRTRADE BANANEN

Herkunft siehe Etikette, per kg

-20%

2.35
statt 2.95

NESTLÉ LC1

div. Sorten, z.B. Vanille, 150 g

-24%

0.95
statt 1.25

MINI BABYBEL

9 x 22 g, Aktion 9 für 6

-34%

3.10
statt 4.70

VOLG BISCUITS

div. Sorten, z.B.
Vogelnestli, 200 g

-20%

2.80
statt 3.50

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg-Läden evtl. nicht erhältlich:

CELEBRATIONS 196 g	3.95 statt 4.75	NESQUIK div. Sorten, z.B. 2 x 1 kg	13.70 statt 16.20	VOLG BIO GEMÜSE-BOUILLON 250 g	3.90 statt 4.90	VOLG GEMÜSEKONSERVEN div. Sorten, z.B. Erbsen/Karotten fein, 2 x 260 g	3.30 statt 3.90
PEPITA GRAPEFRUIT 6 x 1,5 l	8.40 statt 12.60	VOLG DUSCH UND SHAMPOO div. Sorten, z.B. Crème Dusche, 2 x 300 ml	3.80 statt 4.80	VOLG SHAMPOO UND DUSCH div. Sorten, z.B. Shampoo und Spülung, 2 x 300 ml	5.60 statt 7.-	VOLG WASCHMITTEL div. Sorten, z.B. Color, Flüssig, 2 x 21 WG	10.90 statt 13.80

Alle Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.

Druck- und Satzfehler vorbehalten.

frisch und fründlich